

Anwendungshinweise: Raubmilben zur Thripsbekämpfung



Amblyseius degenerans

Biologie und Wirkungsweise:

Amblyseius degenerans ist ca. 0,5 mm groß, dunkelbraun gefärbt und sehr agil. Die Raubmilbe ernährt sich von verschiedenen Thripsarten, wobei bevorzugt Thripslarven erbeutet werden. Sie und befindet sich hauptsächlich in den Blüten der Kulturpflanzen und nimmt dort auch Pollen auf. In pollenreichen Kulturen (Auberginen, Paprika) kann zügig eine stabile Population aufgebaut werden.

Anwendung:

vorbeugend an pollenspendenden Depotpflanzen (z. B. Rhizinus) oder beim ersten Auftreten von Thripslarven
optimale Temperatur: ab 25°C, aktiv ab 18°C; optimale Luftfeuchte: 50 – 65 %
sehr gut angepasst an höhere Temperaturen und geringere Luftfeuchte
Ausbringung von 5 Tieren/ m²
Wiederholung im Abstand von 2-4 Wochen, je nach Befallsentwicklung.

Produkte:	Art.nr.	Versandform:	Inhalt:	ausreichend für:*
Amblyseius degenerans	4410	Vermiculite (Streuware)	500 Tiere	100 m ²

* die m²-Angaben können je nach Befallsstärke, Kultur und zeitlichen Ausbringabständen abweichen. Bitte schauen Sie ggf. in ihren Einsatzplan oder wenden sich an ihre/n Berater/in.

Versandform:

Streuware: Raubmilben-Weibchen und Jungtiere in Vermiculite

Ausbringung:

Streuware: Röhrchen leicht drehen und schütteln, damit sich die Raubmilben verteilen, im Bestand öffnen und Streumaterial direkt auf den Pflanzen ausstreuen

Verpackungsmaterial für 1 - 2 Tage im Bestand belassen, damit dort verbliebene Nützlinge auswandern können.

- ! Nützlinge sofort nach Erhalt abends oder morgens ausbringen.
- Bis zur Ausbringung kühl (10-15 °C) und dunkel lagern.

- ! Nützlinge reagieren sehr empfindlich auf Chemie. Daher sollte einige Zeit vor dem Einsatz kein chemischer Pflanzenschutz mehr erfolgt sein. Bitte informieren Sie sich in einer Nebenwirkungsliste über Wartezeiten.
- Eine Liste integrierbarer Pflanzenschutzmittel senden wir Ihnen gern per Fax oder E-Mail zu.

Nützlinge unterliegen einer Vielzahl von Umwelteinflüssen. Der Erfolg des Einsatzes kann daher trotz konstant guter Nützlingsqualität und fachgerechter Anwendung Schwankungen unterliegen.